

Dieses Dokument stellt keinen Prospekt dar und wurde von keiner Behörde genehmigt oder geprüft. Es wird lediglich in Übereinstimmung mit und für die Zwecke des Art. 1 Abs. 5 (h) der Verordnung (EU) 2017/1129 zur Verfügung gestellt. Mit diesem Dokument werden keine Wertpapiere angeboten.



Delivery Hero

Dokument für die prospektfreie Zulassung

gemäß Art. 1 Abs. 5 (h) der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG („**ProspektVO**“)

von

108.996

neuen auf den Namen lautenden Stammaktien ohne Nennbetrag (*Stückaktien*)

der

Delivery Hero SE, mit Sitz in Berlin, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter HRB 198015 B („**Delivery Hero**“ oder die „**Gesellschaft**“),

deren Ausgabe durch den Vorstand der Gesellschaft am 11. Mai 2020, mit Zustimmung des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom selben Tag, aufgrund der Ermächtigung des Vorstands zur Erhöhung des Grundkapitals, die am 12. Juni 2017 aufgrund des Hauptversammlungsbeschlusses vom 9. Juni 2017 in das Handelsregister des für die Gesellschaft zuständigen Amtsgerichts Charlottenburg eingetragen wurde („**Genehmigtes Kapital / IV**“), beschlossen wurde

zum regulierten Markt mit gleichzeitiger Zulassung zum Teilbereich des regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (*Prime Standard*) an der Frankfurter Wertpapierbörse,

jede solcher Aktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital
von EUR 1,00 je Stammaktie und
mit Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2019.

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A2E4K43
German Securities Code (Wertpapierkennnummer, WKN): A2E4K4
Common Code: 163274973

Hintergründe der Aktienaussgabe

Der Vorstand der Gesellschaft hat am 11. Mai 2020 aufgrund der Ermächtigung des Vorstands zur Erhöhung des Grundkapitals im Rahmen des Genehmigten Kapitals / IV (§ 4 Abs. 5 der Satzung) beschlossen, das eingetragene Grundkapital der Gesellschaft von EUR 197.777.550,00 um EUR 947.591,00 auf EUR 198.725.141,00 durch Ausgabe von 947.591 neuen auf den Namen lautenden Stammaktien („**Neue Aktien**“) zu erhöhen (die „**ES ESC Kapitalerhöhung**“). Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat der ES ESC Kapitalerhöhung am 11. Mai 2020 zugestimmt.

Das Genehmigte Kapital / IV dient der Erfüllung von Optionsrechten („**Optionsrechten**“), die von der Gesellschaft in Ersetzung des vormals bei der Gesellschaft bestehenden virtuellen Beteiligungsprogramms unter dem *Stock Option Program 2017* („**Stock Option Program**“) an Personen der folgenden Kategorien (jeweils eine „**Begünstigtenkategorie**“) gewährt oder zugesagt worden sind: (i) gegenwärtige oder frühere Mitglieder der Geschäftsführung oder des Beirats der Gesellschaft, (ii) gegenwärtige oder frühere Mitglieder der Geschäftsführungen von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen, (iii) gegenwärtige oder frühere Arbeitnehmer der Gesellschaft, (iv) gegenwärtige oder frühere Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen oder (v) weitere Begünstigte, die für die Gesellschaft oder für ein mit der Gesellschaft verbundenes Unternehmen tätig sind oder waren oder diese in sonstiger Weise unterstützen oder unterstützt haben (sog. „**Supporter**“) (zusammen die „**Optionsberechtigten**“). Die Ausgabepreise für die neuen Aktien reichen – auch jeweils innerhalb der verschiedenen Gruppen der Optionsberechtigten – von EUR 1,00 bis EUR 17,67.

Die Optionsberechtigten hatten die Möglichkeit, ihre ausübaren Optionsrechte während eines Ausübungsfensters vom 5. Mai 2020 bis zum 7. Mai 2020 auszuüben. Gemäß den Optionsbedingungen standen den Optionsberechtigten die Ausübungsvarianten *Exercise and Sell*, *Exercise and Sell to Cover* und *Exercise and Hold* zur Verfügung. In der Ausübungsvariante *Exercise and Sell* verlangen die Optionsberechtigten den Verkauf sämtlicher, aus der Ausübung der Optionsrechte resultierender Neuer Aktien. In der Ausübungsvariante *Exercise and Sell to Cover* verlangen die Optionsberechtigten den Verkauf einer solchen Anzahl Neuer Aktien, die seitens des jeweiligen Optionsberechtigten für die Zahlung des Gesamtausgabepreises der gezeichneten Neuen Aktien und der anfallenden Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und sonstiger Gebühren und Abgaben sowie Kosten erforderlich ist, während die verbleibende Anzahl Neuer Aktien an die Optionsberechtigten übertragen wird (die „**Zu Übertragenden Aktien**“).

Die Aktien, die an Optionsberechtigte ausgegeben werden, die die Ausübungsvariante *Exercise and Hold* gewählt haben, werden im Rahmen einer separaten Kapitalerhöhung von der ES ESC Kapitalerhöhung geschaffen. In der Ausübungsvariante *Exercise and Hold* werden neue Aktien von den Optionsberechtigten gezeichnet und auf ihre Weisung auf ein Wertpapierdepot des jeweiligen Optionsberechtigten oder auf ein von einem seitens der Gesellschaft zur Abwicklung des Stock Option Program eingeschalteten Dienstleister treuhänderisch geführtes Gemeinschaftsdepot übertragen.

In den genannten Ausübungsvarianten *Exercise and Sell* und *Exercise and Sell to Cover* verkauft die UniCredit Bank AG die Neuen Aktien auf Grundlage einer entsprechenden Weisung durch den jeweiligen Optionsberechtigten in dem maßgeblichen Umfang (d.h. vollständig bei *Exercise and Sell* oder teilweise bei *Exercise and Sell to Cover*) und zeichnet die Neuen Aktien im Rahmen dieser Ausübungsvarianten im eigenen Namen und für eigene

Rechnung. Die Zwischenschaltung einer Bank zur Abwicklung eines Mitarbeiterbeteiligungsprogramms entspricht der üblichen Praxis, um die Abwicklung von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen zu vereinfachen und dem Interesse der Optionsberechtigten. Verlangen die Optionsberechtigten den sofortigen Verkauf von Aktien, auf die sie nach Ausübung der Optionsrechte einen Anspruch haben, ermöglicht nur die Zwischenschaltung einer Bank die Ausübung der Optionsrechte in Form eines sogenannten *Cashless Exercise*.

Prospektfreie Zulassung von 108.996 Zu Übertragenden Aktien gemäß der Ausnahme in Art. 1 Abs. 5 (h) der ProspektVO

Dieses Dokument bezieht sich nur auf die 108.996 Zu Übertragenden Aktien, die an die Optionsberechtigten (mit Ausnahme von Supporters) im Rahmen der Ausübungsvariante *Exercise and Sell to Cover* übertragen werden. In diesem Zusammenhang werden 100.436 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 5,83 an Optionsberechtigte der Begünstigtenkategorie (i) übertragen; 428 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 15,00 und 895 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 16,67 werden an Optionsberechtigte der Begünstigtenkategorie (ii) übertragen; 428 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 15,00 und 1.143 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 16,67 werden an Optionsberechtigte der Begünstigtenkategorie (iii) übertragen und 593 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 1,00 und 5.073 Zu Übertragende Aktien zu einem Ausgabepreis von EUR 16,67 werden an Optionsberechtigte der Begünstigtenkategorie (iv) übertragen. Die Gesellschaft hat bei der Frankfurter Wertpapierbörse die prospektfreie Zulassung sämtlicher Zu Übertragenden Aktien zum regulierten Markt gemäß Art. 1 Abs. 5 (h) der ProspektVO mit gleichzeitiger Zulassung zum *Prime Standard* an der Frankfurter Wertpapierbörse beantragt.

Die Gesellschaft hat außerdem gemäß Art. 1 Abs. 5 (a) der ProspektVO die prospektfreie Zulassung der übrigen 838.595 Neuen Aktien, die nicht Gegenstand dieses Dokuments sind und die durch die UniCredit Bank AG, an institutionelle Investoren verkauft wurden zum regulierten Markt mit gleichzeitiger Zulassung zum *Prime Standard* an der Frankfurter Wertpapierbörse beantragt.

Weitere Informationen zu den Zu Übertragenden Aktien

Sämtliche Zu Übertragenden Aktien sind mit den gleichen Rechten ausgestattet wie alle anderen Aktien der Gesellschaft (einschließlich voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr beginnend am 1. Januar 2019) und gewähren keine darüberhinausgehenden Rechte oder Vorteile. Die Durchführung der ES ESC Kapitalerhöhung wird voraussichtlich am oder um den 13. Mai 2020 in das Handelsregister des für die Gesellschaft zuständigen Amtsgerichts Charlottenburg eingetragen.

Die prospektfreie Zulassung der Zu Übertragenden Aktien zum regulierten Markt mit gleichzeitiger Zulassung zum *Prime Standard* an der Frankfurter Wertpapierbörse wird am oder um den 13. Mai 2020 erwartet. Die Einführung der Zu Übertragenden Aktien in den bestehenden Börsenhandel im regulierten Markt ist am oder um den 15. Mai 2020 vorgesehen.

Weitere Informationen über Delivery Hero

Weitere Informationen über Delivery Hero sind erhältlich auf der Webseite der Gesellschaft unter der Rubrik Investor Relations <https://ir.deliveryhero.com>.

Berlin, den 12. Mai 2020

Delivery Hero SE